

Volks-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland - Hallesche Neueste Nachrichten - Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen

Schriftleitung, Verlag und Druckerei: Halle/S., Große Brauhausastraße 16/17. Sammel-Preis 7431. Druck-Anschrift: Saalezeitung. Im Falle höherer Gewalt (Betriebsstörung) behält kein Anspruch auf Vorfahrung der Zeitung oder Vordruckung des Bezugsgebühes.

Halle (Saale)

Monatl. Bezugspreis 1,85 RM. (einschl. 0,15 Beförderung) und 0,25 Zustellgebühr; durch die Post 2,30 RM. (einschl. 36,5 Pfg. Postgebühren) zuzüglich 0,36 Beförderung. Anzeigenpreis n. Bl. Die Zeitung kann nur bis zum 25. laufenden Monats schriftlich abbestellt werden.

4. Jahrgang / Nr. 2 Mittwoch, den 3. Januar 1940 Einzelpreis 10 Pfg.

Deutsche Messerschmitt-Maschinen erschossen drei Wellington-Bomber ab

Beim Versuch, in die deutsche Bucht einzufliegen / Die deutsche Luftwaffe anerkennt den Scheitern der britischen Flieger, bedauert sie aber als Opfer einer fribolven Staatsführung, die diese unfinnigen Flüge aus Geltungs- und Machtbedürfnis für verantwortbar hält

Drei britische Kampfflugzeuge der modernen Bauart Siders-Wellington, verlustig getieren nachmittags die Deutsche Bucht anzufliegen. Sie wurden von einem Schwarm deutscher Messerschmitt-Maschinen angegriffen und nach kurzem Luftkampf sämtlich abgeschossen. Eigene Verluste traten nicht ein.

Die Engländer haben von ihren angeblich regelmäßigen Flügen in die Deutsche Bucht schon viel Aufsehens gemacht; die deutsche Luftwaffe ist von ihnen kontrolliert, die Luftverteidigung über der Nordsee hätte selbstverständlich die Engländer, keine Aufklärungsflüge bis nach Schottland hinauf könnten mehr durchgeführt werden. Ob die Briten wirklich noch selbst an ihre Wärdien glauben? Haben sie die 33 abgeschossenen Flugzeuge von der Luftfahrt bei Belgien und verheerenden Einflügen, die immer nur Verluste an Menschen und Material gestiftet haben?

Zusammen, sie behaupten sie aber auch gleichzeitig als Opfer einer fribolven Staatsführung, die diese unfinnigen Flüge aus Geltungs- und Machtbedürfnis für verantwortlich halt.

Aus Anlaß dieses Luftkampfes ist einmal folgendes zu sagen: Die britische Luftwaffe hat getieren bei einem Flug in die Deutsche Bucht erneut schwere Verluste erlitten: drei Engländer haben verlustig, die deutsche Nordsee flucht zu erreichen und alle drei sind von deutschen Messerschmitt-Flugzeugen abgeschossen worden, ohne daß auf unserer Seite Verluste eingetrenn wären.

Die deutsche Luftwaffe und mit ihr das deutsche Volk anerkennt den Scheitern, mit dem die englischen Flieger immer wieder verlustig, gegen die deutsche Flugabwehr ant-

Frankreich will 10000 Mann Küpentruppen nach Finnland schicken

Vorschlag an die Genfer Liga.
Aus Paris wird berichtet, daß sich Frankreich an die Genfer Liga gewandt und mitgeteilt habe, es wolle Finnland Hilfe leisten. Nach einer Ablehnung des Rautier 'Sour' werde der Vorschlag gemacht, Frankreich möge doch etwa 10000 Mann teiner Küpentruppen nach Finnland schicken.

Deutsche Arbeiter aus den Rokitno-Sümpfen

Sie alle wollen bedingungslos nach Deutschland / Mit der deutschen Umiedlungskommission an der Arbeit

Sarny (MDSZ), Ende Dezember. Die kleine blühende deutsche Gaststätte der Familie Derrmann in Sarny ist zum Verliehen voll. Es rieht nach nassem Kleibern, nach süßlichem Labak und nach Menschen, die von einem weichen Weg erheit und erinnd sind. Diese Männer und Frauen, die hier in der Gaststätte warten und die vielen anderen, die draußen im kleinen Vorgarten in den schwebenden Dirmind geduldig anstehen, bis die Kette an sie kommt, sind Volksdeutsche, die als kleine Ziebler oder Waldarbeiter in den unendlich weiten Gebieten der Rokitno-Sümpfe bisher recht und friedlich ihr Leben gefriert haben. Sie unvorstellbar weit find diese Stämme! Von Ost, dem Eis des Hauptstabes des Kommandos für die Umiedlung, fährt der Schnellzug vier Stunden bis nach K o p o l, einer lauberen Kleinstadt von kaum 10 000 Einwohnern, die sich hauptsächlich vom Holzhandel ernähren. Hinter K o p o l führt der Weg nach Sarny und nach Rokitno unmittelbar durch die Sümpfe. Im Frühjahre und im Herbst sind die Wege nicht passierbar und im Sommer sind sie wegen des fetten und tiefen Staubes nur schwer zu befahren. Nur bei Frost besteht geringe Ansicht, Sarny zu erreichen. Durch trostlose und veredelte polnische Dörfer führt der Weg vorbei an wenigen ukrainischen Siedlungen und an vereinzelt liegenden hellen frohgedeckten deutschen Steten nach Sarny.

Zee und eingemachten süßen Kirichen bewirtet und alle diese Volksdeutschen freuen sich und lassen über das ganze Gesicht. Ein dierstrüger, deutscher Waldarbeiter weist stolz auf die Verteilungsurkunde des Gierens Kreuzes 1. Klasse, das er im Weltkrieg erworben hat und Tränen rollen ihm durch das gerunnte Gesicht. 'Enchlich darf ich wieder deutsch sprechen, ohne daß man mich beschimpft und einperirt und in wenigen Tagen werde ich für immer deutsch sprechen dürfen.' Das ganze Vermögen dieses Mannes in seine Art, die er mitgebracht hat und von der er sich nicht trennt. Er wird die Last bis zur Abfahrt des Zuges mit seinen Landsleuten auf Stroch im Stall schlafen, er wird sichtlich frieren und nicht immer satt sein, aber er wird bestimmt zur Stelle sein, wenn die Lokomotive des Zuges an dem Bahnhof pfeift.

Deutschland und sie glauben seit an den Führer, der ihnen dort Arbeit und Brot geben wird. Die deutschen Bevollmächtigten haben alle Hände voll zu tun und sie nehmen deshalb gern die Hilfe schreibgewandter Volksdeutscher in Anspruch. So brüht die Tochter des Gastgebers, die in Sarny das Gymnasium besucht hat und die bereits einige Semeler Germanistik - angerechnet in Sorbischau - studiert hat, nicht nur Tee und Kuchen, sie fällt auch gewissenhaft Listen aus, dolmetscht mit den Sowjets und münnter auch mit den volksdeutschen Kameraden, die in den letzten Jahren ihrer schweren Arbeit in den Rokitnosümpfen ihre Mutterprache beinahe vergessen haben. Und doch fällen diese Menschen ganz deutsch. Sie haben ihren Kindern Namen wie Raimund, Ludwig, Einhart usw. und sie haben diese Kinder im deutschen Geist erzogen. Sie alle freuen sich auf die große Fahrt ins Reich.

Sie fragen nicht, was aus ihnen wird, sie wollen bedingungslos nach Deutschland.

Deutschland und sie glauben seit an den Führer, der ihnen dort Arbeit und Brot geben wird. Die deutschen Bevollmächtigten haben alle Hände voll zu tun und sie nehmen deshalb gern die Hilfe schreibgewandter Volksdeutscher in Anspruch. So brüht die Tochter des Gastgebers, die in Sarny das Gymnasium besucht hat und die bereits einige Semeler Germanistik - angerechnet in Sorbischau - studiert hat, nicht nur Tee und Kuchen, sie fällt auch gewissenhaft Listen aus, dolmetscht mit den Sowjets und münnter auch mit den volksdeutschen Kameraden, die in den letzten Jahren ihrer schweren Arbeit in den Rokitnosümpfen ihre Mutterprache beinahe vergessen haben. Und doch fällen diese Menschen ganz deutsch. Sie haben ihren Kindern Namen wie Raimund, Ludwig, Einhart usw. und sie haben diese Kinder im deutschen Geist erzogen. Sie alle freuen sich auf die große Fahrt ins Reich.

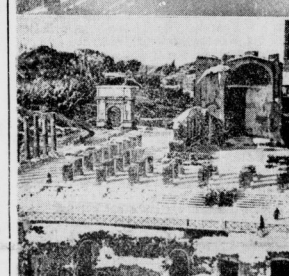
Fortsetzung auf Seite 2)

Bereits 20405 Volksdeutsche aus Ostpolen heimgekehrt

Ueber den Stand der Ausiedelung der Deutschen aus dem ehemaligen Ostpolen wird bekannt: Bis zum 1. Januar 1940 sind 20 405 Volksdeutsche in 20 Transportschiffen, davon 13 aus Wolynien und 7 aus Galizien, in Lagern in und um Lodsch eingetroffen.



Eine volksdeutsche Mutter mit ihren Kindern auf dem Wagen, mit dem sie die Fahrt bis zur deutschen Grenze zurücklegten. Alle sprechen und unterhalten sich in ihrer deutschen Muttersprache.



Der Winter hat in diesem Jahr auch Rom reichlich mit Schnee bedacht. Unser Bild zeigt oben Schweizer Garde auf dem St.-Peters-Platz, unten einen Blick auf das verschneite Forum Romanum. Seit dem Jahre 1929 hat Rom einen derartigen Schneefall nicht mehr erlebt.

Das Kriegssparen

Eine Rede Reichsminister Funkts
Salzburg, 2. Jan. Reichswirtschaftsminister Funkt hielt in Salzburg eine bedeutsame Rede, in der er sich mit einer Vielzahl kriegswirtschaftlicher Fragen befahte und hervorhob, daß im Kriege das Gebot des Sparsens ein eiserneß Muß besteht. Der einzelne Volksgenosse soll wissen, daß jener Teil seines Einkomes oder Gehaltes, der infolge der kriegsbedingten Verhältnisse nicht für die notwendige Lebensführung verbräut werden kann, an besten auf dem Bank- oder Sparkonto angeheben ist. Denn hier dient diese überflüssige Kaufkraft als Kapital den Zwecken der Finanzierung des Krieges, die keinesfalls wie in den Demokratien durch die bloße Bewegung der Aktienpreise geliehen darf. Der einzelne muß also seine Sparnisse der Volkswirtschaft zur Verfügung stellen. - Im einzelnen führte der Minister u. a. aus:

Der Ausbruch des Krieges hat mit voller Klarheit gezeigt, daß es England nicht so sehr auf politische und wirtschaftliche Machtsprüche als auf die Vernichtung der jungen kühnlich vorwärtsdrängenden autoritären Staaten ankommt, um die alten Weltbrüder des Englands nicht Schaden leiden zu lassen. Die Engländer sprechen es ja absolut klar aus, daß dieser Krieg nicht wegen Polen und der Tscheco-Slowakei geführt wird, sondern aus der Nationalsozialismus vernichtet werden soll. Der Kampf geht aber gegen den deutschen Sozialismus, der sich erkühnt hatte, sich unabhängig von den internationalen Großmächten und Bolschewikern zu machen. Wir müssen aber den Kampf gegen die soziale und ökonomische Weltreaktion führen.

Im nun auf den entscheidenden inneren Sektor der deutschen Wirtschaft zu kommen, so wurde unsere gesamte Produktion auf den Grundriß ausgerichtet: Reichlose Erziehung aller heimischen Produktionszellen und damit weitgehende Unabhängigmachung von ausländischen Gütern. Auf landwirtschaftlichem Gebiet wurden durch preis-

politische Maßnahmen zunächst die Voraussetzungen für eine weitere Intensivierung...

Der hohe Stand unserer militärischen Rüstung wird heute von niemandem bestritten...

Aber diese kriegsbedingten Bedürfnisse werden um so weniger lösbar, je mehr Disziplin sich in der einzelnen...

Die Entformung der Minister, die zur Bekämpfung der Lebensverhältnisse...

Der Wert von Sparmaßnahmen wird nach Bedienung des öffentlichen Ansehens...

Im übrigen hat sich auch in den verschiedenen Regierungskreisen die Sparsucht...

Die Kräfte des Sparwesens werden nicht entlassen, die Wirtschaft wird...

Ich habe zu diesem Problem bereits häufig in Münden eingehend Stellung...

Dann muß aber auch verhindert werden, daß dann durch die Zersplitterung...

Einiges dürfen wir aber nie vergessen: Alle unsere Opfer sind klein, geringfügig...

Rückkehr der Gerechtigkeit des getarnten deutschen Vorkampfbootes

Tranziererei für die getauften Matrosen

Die Gerechtigkeit des getauften deutschen Vorkampfbootes verließen gestern...

Der gestrige Heeresbericht

Bei den Ansturmungsflügen am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Bei den Ansturmungsflügen am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Bei den Ansturmungsflügen am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Bei den Ansturmungsflügen am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Bei den Ansturmungsflügen am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Bei den Ansturmungsflügen am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Glückwünsche an den Führer

Telegramm-Austausch mit Staatsoberhäuptern und Regierungschefs

Berlin, 2. Jan. Aus Anlaß des Jahreswechsels hat in der vergangenen Woche ein Austausch telegraphischer...

Nehmen Sie meine herzlichsten Wünsche entgegen, die ich die Freude habe, Ihnen...

(ges.) Vittorio Emanuele.

Der Führer hatte folgenden Glückwunsch gedruckt:

Eure Majestät bitte ich, zum Beginn des neuen Jahres meine und des ganzen deutschen Volkes aufrichtigen Glückwünsche...

(ges.) Adolf Hitler.

Das Telegramm des Führers an den italienischen Regierungschef Mussolini hatte folgenden Text:

Am bevorstehenden Jahreswechsel spreche ich Ihnen, Duce, in freundschaftlicher Verbundenheit meine herzlichsten Glückwünsche aus...

Der Duce antwortete:

Ich erwidere mit gleicher kameradschaftlicher Begeisterung die Glückwünsche, welche Sie mir anlässlich des Jahreswechsels übermitteln haben...

Anlässlich des neuen Jahres übermittle ich Ihrer Excellenz meine aufrichtigen Glückwünsche...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Wünsche für das weitere Gedeihen der bevorstehenden ungarischen Nation...

Der König von Bulgarien telegraphierte: Herr Reichskanzler, sowie dem deutschen Volk meine herzlichsten und aufrichtigsten Glückwünsche...

Der König von Rumänien sandte folgenden Glückwunsch: Ich bitte Eure Excellenz, meine besten Glückwünsche für das neue Jahr entgegenzunehmen...

Der Prinzregent von Jugoslawien drückte: Meine Frau und ich senden Eure Excellenz unsere herzlichsten Glückwünsche...

Der Führer hat diese Glückwünsche in gleich herzlichster Weise telegraphisch erwidert...

Die Glückwünsche der spanischen Staatsoberhäupter: Generalissimo Franco, an den Führer hatte nachstehendes Wortlaut:

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Die Glückwünsche des spanischen Staatsoberhäupters: Generalissimo Franco...

Deutsche Waldarbeiter aus den Holtins-Sümpfen

(Fortsetzung von Seite 1)

Gegen Abend kommt ein deutscher Mütterchen mit seinen vier Söhnen...

Der älteste hat acht Kinder, der zweite Jung hat sechs Kinder, der Dritte hat sechs Kinder...

Der jüngste hat drei Kinder, es dauerte eine geraume Zeit, bis alle Kinder umhergeführt waren...

Wanz zum Schluss, als die deutschen Bevollmächtigten ihre Miten in Form abgeben wollten...

Und dann kommt endlich die erste Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die Mütterchen, die zuerst an die Reihe kam, hat vier Kinder...

Die „harmlosen“ englischen Fischerboote

„Berlingste Tidende“ entfällt, was London verschweig / Alle räumen Winen

Von antilcher englischer Seite wird beantragt, daß die englischen Fischerboote...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Die Ansturmungsflüge am 21. Dezember gegen die deutsche Nordsee...

Doppelkopf

Am Neujahrstag 1940 konnte eine der ältesten...
Das Neuen lernt kein alter Mann...
Das Alter bringt die Weisheit...
Das Alter bringt die Weisheit...

10000 Wolhyniendeutsche in Sachsen

Frauen, Kinder und ältere Leute, die Männer kommen später mit dem Gausrat

Leipzig. In den ersten Tagen des neuen Jahres treten als erste Zuzugler in zehn...
In Leipzig wurde das Gebäude der 40...
In Leipzig wurde das Gebäude der 40...
In Leipzig wurde das Gebäude der 40...

Neujahrsgedicht der Hallenser

Das diesjährige Neujahrsgedicht der Hallenser...
Europa klettert von Erz und Horst in Waffen...
Neujahrsgedicht der Hallenser...

Das Alter bringt die Weisheit...
Das Alter bringt die Weisheit...
Das Alter bringt die Weisheit...
Das Alter bringt die Weisheit...

Die Schwestern...
Die Schwestern...
Die Schwestern...
Die Schwestern...

Das Alter bringt die Weisheit...
Das Alter bringt die Weisheit...
Das Alter bringt die Weisheit...
Das Alter bringt die Weisheit...

Der Kaninchenstall an der Gartenlaube

Erleichterung für die Kleintierhaltung in Eigenheimgärten

In jüngerer Zeit hat der Reichsarbeitsminister im Einvernehmen mit dem Reichslandwirtschaftlichen...
In jüngerer Zeit hat der Reichsarbeitsminister im Einvernehmen mit dem Reichslandwirtschaftlichen...
In jüngerer Zeit hat der Reichsarbeitsminister im Einvernehmen mit dem Reichslandwirtschaftlichen...

Ein unheimlicher Gast

Kleinmüllern. Die Wirtin vom Neuen...
Kleinmüllern. Die Wirtin vom Neuen...
Kleinmüllern. Die Wirtin vom Neuen...

Der Fluss der mitteldeutschen Heimat

Quertier. Nachdem der für den kleinen Kreis...
Quertier. Nachdem der für den kleinen Kreis...
Quertier. Nachdem der für den kleinen Kreis...

Die Wirtin vom Neuen...
Die Wirtin vom Neuen...
Die Wirtin vom Neuen...
Die Wirtin vom Neuen...

Volksamödie und Lustspieloperette

Die nächsten Pläne des Mitteldeutschen Landesheaters...
Die nächsten Pläne des Mitteldeutschen Landesheaters...
Die nächsten Pläne des Mitteldeutschen Landesheaters...

Neuer Leiter der Gottfried Lindeker AG

An Stelle des in den Ruhestand getretenen Generaldirektors Dr.-Ing. e. h. Dr. h. c. F. Traut...
An Stelle des in den Ruhestand getretenen Generaldirektors Dr.-Ing. e. h. Dr. h. c. F. Traut...
An Stelle des in den Ruhestand getretenen Generaldirektors Dr.-Ing. e. h. Dr. h. c. F. Traut...

Liefert die Halenselle ab!

Zahlreiche Volksgenossen haben anlässlich der...
Zahlreiche Volksgenossen haben anlässlich der...
Zahlreiche Volksgenossen haben anlässlich der...

Steuerkalender für Januar 1940

5. Januar 1940: a) Lohnsteuer und Wehrsteuer...
5. Januar 1940: a) Lohnsteuer und Wehrsteuer...
5. Januar 1940: a) Lohnsteuer und Wehrsteuer...

gen geführt. Schneefälle, die während des...
gen geführt. Schneefälle, die während des...
gen geführt. Schneefälle, die während des...

Die S-Z-geatübert

Rechnen. Der Geschäftsrat Louis Schimpf...
Rechnen. Der Geschäftsrat Louis Schimpf...
Rechnen. Der Geschäftsrat Louis Schimpf...

Sport und Leibesübungen

„Jeder Deutsche ein Schütze“

Kostenlose Ausbildung durch den Schützen-Verband - Jeder soll dabei sein

Der Deutsche Schützenverband veranstaltet im Namen der heimischen Schützenvereine...

Fußball am 7. Januar

Gaunfelder: VfL Saale 06 - 1. Sportverein 04, Sportverein 90 Weidling - Sportverein 18 Zeitz...

Beckschloss: Sportvereinsliga Zeit - 1. Sportverein 04, VfL Saale 06, VfL Saale 06, VfL Saale 06...

Fußball-Länderkampf Deutschland-Ungarn

Die Reihe der Freundschaftsspiele der deutschen Fußball-Nationalmannschaft...

Gaumannschaftskämpfe der Turner

In dem nun ersten Male ausgetriebenen Gaumannschaftskämpfen im Gauermann...

Die Frau ohne Gesicht

ROMAN VON ROBERT KIND

Widner hob die Schulter und ließ sie wieder sinken. „Dann will ich es Ihnen sagen...“

Arbeit und Wirtschaft

Geklärte Zweifelsfragen

Die Abführung von Lohnsenkungsbeträgen - Eine ausführliche Stellungnahme

Die Ausführung der Lohnsenkungsbeträge beruht bei den Arbeitnehmern auf dem Einverständnis...

Leichtbauplatten aus Holzwolle

Leichtbauplatten aus Holzwolle haben sich in der Bauwirtschaft in verhältnismäßig kurzer Zeit...

Ordnung der Viehwirtschaft für das Jahr 1940

Am Bundesratsrat des Reichsministeriums ist die 1. Ordnung der Viehwirtschaft...

Unsere tapferen Soldaten

Unsere tapferen Soldaten der Front erwarten von Euch, daß Ihr dem Krieges-WDV...

mer konnte diese Frau sein, die in einer anderen Taxe hinter ihm her gelaufen war...

Vertical text on the right edge of the page, including names and partial headlines.

Humor am Westwall

Seitener PK-Frontbericht

Der schlechte Spielformer... Kommt bei den Wächtern am Westwall nie auf keine Rechnung...

Der Soldat kriegt gerne, er kriegt seine Vorgesetzten und seine Kameraden... Und die Vorgesetzten und Kameraden erwidern den Gruß...

Ergebnis hat sich eine Batterie eines Artillerieregiments im tiefen Fort heimlich niedergelassen...

Wohnhäuser im frieblichen Fort erbauen will und diese Baupläne seinem Vorgesetzten zur Genehmigung vorlegt...

Man ist es im Leben, daß der Mensch einem inneren Drang folgend mitunter auch einen stillen Ort aufsuchen muß...

Einmalige Situation. Aber der Gipfel war noch nicht erreicht. Eine Bombe ging der Batterieerleiter an dem bewachten Hausloch vorüber...

auszusehen: „Selbst XY, von der X, beim...“

Und seit dieser Zeit befindet sich an dem einen Ende eine Tür mit einem ausgetheilten Herzen.

„Geh“, himm a Hund später!“

Als Bagen wird eine fälschliche Munition bekannt. Eine Aufschüttung mußte in einem Dorf die Verordnungsmaßnahmen kontrollieren...

Die Magd hatte vermutet, daß es ein Burde des Dorfes sei, der zu ihr heimlich gehen wollte.

Vant Deeresberichten, die aus Südamerika in die Zeit eintreffen, werden von den japanischen Zügen erfolgreich eingekauft...

Sonnenmaschinen in Anshland

Moskau. Dem alten, bisher noch niemals befriedigend gelösten Problem direkter Ausnutzung der Sonnenwärme zur Stromerzeugung wird jetzt in der Sowjet-Union auf neuen Wegen zu Laube gegangen...

Unschuldengel Greenwood

Der unvertrautete Vorleser der Schauburg-Bühne, Greenwood, hat den Vorleser des Labour-Universitätsverbandes niedergelassen...

Am Riebeckplatz Ab morgen Donnerstag! Ein Film, dessen eigenartig anziehende Atmosphäre...

JURTIUM DER HERZEN Der Lebensweg der Schwester Angelika Die Geschichte einer tiefen, unauslöschlichen Liebe zweier Herzen!

Die Zuspitzung Ein wirklich großartiger Kulturfilm Die neueste Fox tönende Wochenschau Jugendliche nicht zugelassen! Heute letzter Tag: „D III 88“

Rundfunk Donnerstag Reichsrunder Leipzig 5.00 Frühkonzert, 6.00 Gumnacht, 6.30 Von Wien...

Große Ulrichstraße 51 Es gehört mir zum Köstlichsten, was Rühmann bisher geboten hat. Der Film fand riesigen Beifall. Wir müssen nochmals verlängern! Heinz Rühmann in seinem bisher besten Lustspiel! 3. Woche!

Hurra! Ich bin Papa! Carolä Höhn - Ursula Grabley Ludwig Schmitz - Albert Florath Selbst der ernsteste Mensch unterlegt dem Humor...

Hans Klein Heute Mittwoch sowie Sonntags nachmittags das beliebte Familien-Kaffee-Kränzchen Jeden Sonntag 11-2 Uhr Frühstücken-Konzerte

Deutschlandsender 6.00 Morgenpost, 6.10 Sport am Morgen, 6.30 Von Wien, 7.00 Frühkonzert, 7.00 Nachrichten...

Stadttheater Halle Der kleine Akad Ein Märchenstück mit Musik und Tanz von Ar. Dörfler

Schauburg Morgen letzter Tag! Einer der schönsten Filme der letzten Jahre! Unsterblicher Waizer Ein bezaubernder Film, erfüllt v. unerh. Musikalität! Paul Hörbiger Maria Andersgast Friedl Czeka, Grell Theimer...

Hamburger Büfett Markt 23 Vollständige Familien-Konzert-Gaststätte Täglich ab 16.30 Uhr nicht beliebige Kapelle

Kraft durch Freude KREIS HALLE-STADT 67. Mittelstraße 25, Fernruf 340 43

Deranklungen Wir rufen die Freunde der 22. Probe Sonntagmorgen um 7.30 Uhr...

Telephonzelle in großer Anzahl zu verkaufen, Golumbia, Verleichte, räuml. Stahl, Silber-Wing 17, Nr. 255 49

Möbel in großer Anzahl zu verkaufen, Couch, Sessel, Sofas, Chaiselonge, etc.

2 Knabenmäntel im Alter v. 8 bis 10 Jahren, auf Wunsch in verlaufene, in verlaufene, abgeben

Ständer zu haben gesucht, Ringen, m. Kreis, etc.

Automarkt Besonderewagenanfertiger, gebt. für alle Zwecke, vert. Zentr. 61.

Billig Sanierplatz 4 9.30 m. und 3u. 9.30 m. und 3u. 9.30 m. und 3u. 9.30 m. und 3u.

Ab heute „Lachen ohne Pause“ über Hans Moser als Kammerdiener. Spielführung E. W. Emo in weileren Rollen. Heinz Salfner Charlotte Ander H. A. v. Schietow Ein Wien-Film der Bavaria-Filmkunst...

Stadtschützenhaus Dienstag, den 9. Januar 1940, 80 Uhr IV. Städt. Sinfoniekonzert Das verstärkte städtische Orchester unter Leitung von Generalmusikdirektor Richard Kraus Solist: Claudio Arrau (Klavier)

Wir bitten unsere Leser und Freunde in den Gaststätten, Kaffees und auf den Bahnhöfen stets ihre Saale-Zeitung zu verlangen.